© Privat

**Welches Buch haben Sie bisher am häufigsten empfohlen?**
*»Sag nein ohne Skrupel« von Manuel Smith; Immer wieder treffe ich – sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld – Menschen, die ich alleine mit dem Erwähnen des Buchtitels zum Schmunzeln und zum Nach- und Umdenken bringe.*

---

**Was kann man von Kindern lernen?**
*Heute streiten sie miteinander ... morgen aber können sie wieder beste Freunde sein.*

# Mediation_Unternehmen
## DI Margit Ehardt-Schmiederer
**www.mediation-unternehmen.at**

Innerfamiliäre Betriebs- und Hofübergaben kleiner und mittlerer Familienunternehmen sind die Aufgaben von Mediation_Unternehmen. Das Unternehmen bietet einen Rahmen, um Veränderungsprozesse professionell und strukturiert zu gestalten. Mit den beteiligten Personen werden gemeinsam Ziele formuliert und passende Lösungen gesucht. Potenzielle Konflikte werden strukturiert bearbeitet und – im Idealfall – genutzt, um bewährtes Bestehendes zu erhalten und sinnvolles Neues zu ermöglichen. Ziel ist es, tragfähige und langfristig sinnvolle Lösungen für das Unternehmen und für alle beteiligten Familienmitglieder zu finden und die dafür notwendigen Schritte auch tatsächlich umzusetzen.

Margit Ehardt-Schmiederer ist es mit ihrem Unternehmen gelungen, den Bogen wieder zurück zu ihrer Grundausbildung zu spannen, nachdem sie sich von der **Landwirtschaft** und der **BOKU** zunächst weit weg bewegte. Ihr Studium (und familiärer Hintergrund) bilden die Grundlage. Die bisherigen beruflichen Erfahrungen und Zusatzausbildungen (u. a. Mediation- und Coachingausbildung) bieten das nötige Handwerkzeug, um mit »Herz, Hirn und Verstand« agieren zu können.

*»Wir von byGOOD wollen Nachhaltigkeit zum Mainstream machen und Onlinehandel NEU denken!«*

*»Mit den Forderungen ‚grün(er) zu sein' und ‚nachhaltige Entwicklung' schmücken sich viele. Es erfordert allerdings politischen Mut, nachhaltige Maßnahmen in allen Unternehmensbereichen umzusetzen und nicht nur davon zu reden. Wir erhoffen uns konkret, ein wirkliches Engagement beim Ausbau der regenerativen Energien, eine Begrenzung der Emissionen von Neufahrzeugen, die Umkehr zu einer natur- und tierfreundlichen Landwirtschaft und die Abkehr von Subventionen für Industriebetriebe. Eine stärkere Förderung von elektrischen Antrieben im Nutzfahrzeugbereich ist auch längst überfällig.*

*Wir wünschen uns zudem mehr Klarheit und Transparenz von der neuen Bundesregierung und dass nicht jede Ideologie einem Kompromiss geopfert werden muss. Ich hoffe, dass wir als Land Österreich in Europa neue Wege gehen können und wir uns gemeinsam mit den skandinavischen Ländern als Vorreiter in der EU positionieren können.«*

**Julia Raffeiner**

# BOKU ALUMNI

*Verbindungen fürs Leben*

Das Magazin des Alumniverbandes
der Universität für Bodenkultur Wien
Nr. 3 | September 2017

## Amtstitel an der BOKU

Wie geht's, Frau Oberkontrollorin?
Alles in bester Ordnung, Herr Hofrat!

**UNSERE WÜNSCHE**
an die Bundesregierung

**GRÜNDUNGEN**
mit BOKU-Bezug

**PORTRÄT**
neuer Nationalparkdirektor

# BOKU

DAS MAGAZIN DER UNIVERSITÄT DES LEBENS

Nr. 3 | September 2017
ISSN: 2224-7416

## VERKEHRSMODELLE FÜR DIE ZUKUNFT

NEUER ROHSTOFF ACONITSÄURE ENTDECKT

TULLN: UNSER LABOR AUS HOLZ IST ERÖFFNET!

ÜBER LEBENDIGE FLÜSSE UND WANDERNDE STEINE